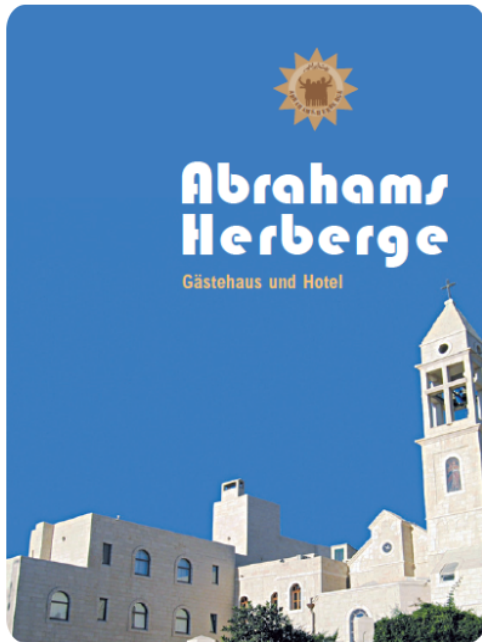


Abrahams Herberge



- Inhalt
- Wegen Corona: Zoom-Konferenz
- Herbst 2023: Jubiläum geplant



Wegen Corona: Zoom Konferenz

Einmal jährlich tagt in der Abrahams Herberge das sogenannte „Board“; ein Ausschuss aus Vertretern des Gästehauses und der evang. Kirchengemeinde sowie Unterstützern aus Deutschland und der Schweiz. Bei diesen mehrtägigen Sitzungen geht es vor allem darum, die bestehenden Kontakte zu vertiefen, Probleme in der Zusammenarbeit zu besprechen und vor allem auch die Weichen für die Zukunft zu stellen – alles vor dem Hintergrund der elementaren Frage: Wie funktioniert die Partnerschaft, sind Verbesserungen nötig und möglich und wo kann durch die Unterstützer geholfen werden? Weil angesichts Corona in diesem Jahr wohl keine Sitzung mehr in Beit Jala möglich sein wird, entschlossen sich die Verantwortlichen zu einer Zoom-Konferenz. Unter der Leitung von Bischof Ibrahim Azar kam es zu einem mehrstündigen visuellen Treffen und informativen Gedankenaustausch, an dem die Hamburger Pastoren Ulrike Litschel und Hago Michaelis teilnahmen und auf Seite der Abrahams Herberge Direktor Naim Muallem, Pfarrer Ashraf sowie Mitglieder des Kirchenvorstandes.

Beide Seiten schilderten die Corona bedingten Einschränkungen bei

Gottesdiensten und anderen kirchlichen Aktivitäten. Nach wie vor ist zudem auch das gesamte öffentliche Leben in Beit Jala und der Region Bethlehem sehr eingeschränkt. Und im Gästehaus stellt man sich darauf ein, auch die nächsten Monate ohne Touristen auskommen zu müssen. Die betriebswirtschaftlichen Folgen daraus sind katastrophal. Gleichwohl versuchte Bischof Azar Mut zu machen und versicherte, dass seine Landeskirche ELCJHL alles unternehmen werde, um die Menschen zu unterstützen.



Herbst 2023: Jubiläumsfeier geplant

Es sind noch gut zwei Jahre, trotzdem gibt es erste Gedanken und Ideen, das 20 jährige Bestehen des Gästehauses Abrahams Herberge Ende Oktober 2023 zu feiern. Gerade auch vor dem Hintergrund, dass das touristische Geschäft seit langem brach liegt und es wohl auch eine lange Anlaufzeit braucht, damit der Buchungsstandard von vor Corona erreicht werden kann, könnte das Jubiläum aus Marketing strategischen Gründen eine große Hilfe sein, die Abrahams Herberge wieder in den Blickpunkt zu rücken.

Viele, die damals dabei waren, werden sicher noch die Eröffnungsfeierlichkeiten in großem Rahmen in Erinnerung haben. Hohe Kirchenvertreterinnen und Kirchenvertreter, Spender und Unterstützer aus Deutschland und anderen europäischen Ländern, Vertreter der Medien und Politiker aus Palästina sorgten durch ihre Teilnahme am Festgottesdienst und anschließenden Empfang im Nissan Restaurant in Bethlehem für einen würdigen Rahmen. Im Mittelpunkt stand der damalige Gemeindepastor Jadallah Shihadeh, für den mit der Einweihung sein Lebenstraum in Erfüllung ging.

In zwei Jahrzehnten danach ist viel passiert. Wer Erinnerungen hat, wer Interesse und Ideen hat, wie und in welchem Umfang eine Feier stattfinden könnte, wird gebeten, Gedanken und Vorschläge dazu einmal aufzuschreiben und an abrahams-herberge@web.de zu schicken.

Ein kleiner Blick zurück

Oktober 2003: Festlicher Einweihungsgottesdienst in der Gemeindekirche. Weil sie bis auf den letzten Platz besetzt war, wurden auf dem Kirchengelände Stühle aufgestellt und der Gottesdienst nach draußen übertragen.



Versammelt am Altar (v.l.): Pfarrer J. Shihadeh, ein koptischer Mönch, ELCJHL-Bischof M. Younan, die Hamburger Bischöfin M. Jepsen, der Jerusalemer Probst M. Reiher, Pastor H. Keller



Links: Pastor Hermann Keller von der Evang.-ref. Kirche Hamburg gehörte zu den maßgebenden Initiatoren für den Bau des Gästehauses.



Rechts: Auch vor der Kirche blieb kein Platz frei. Die Eröffnung des Gästehauses war d a s Ereignis in Beit Jala und der ganzen Region schlechthin.





Links: Bis auf den letzten Platz besetzt. Rechts zu erkennen ist der ehemalige Segeberger Propst Dr. K. Kasch sowie dahinter Pastorin I. Homann aus Lübeck, die sich besonders für das Friedensprojekt „Abrahams Herberge“ eingesetzt hatte.

Rechts: Unvergessen: Pfarrer und Chefredakteur Kurt Rommel aus Stuttgart.

Fotos: Burghold

Spendenkonto:

Ein offizielles Spendenkonto für alle Belange der Kirchengemeinde sowie des Gästehauses in Beit Jala gibt es seit 1995 bei der Evangelisch-reformierten Kirche in Hamburg.

Evangelische Bank

IBAN: DE 585 2060 410 000640 8818

BIC: GENODEF1EK1



Share



Forward

Gästehaus/Hotel Abrahams Herberge, P.O. Box 11, Beit Jala - Palestine, +972-2-2742613,
abrahamsherberge@elcjh1.org

Impressum:

<https://www.abrahams-herberge.de/de/impressum>

Datenschutz:

<https://www.abrahams-herberge.de/de/datenschutz>

Copyright © 2021 Abrahams Herberge, All rights reserved.

[Hier können Sie sich vom Newsletter abmelden](#) [update subscription preferences](#)

